

Im Rahmen der VDB-Mitgliederversammlung wurde der digitale VDB-Verbandsbericht 2021 veröffentlicht

In diesem Jahr freuen wir uns über ein Grußwort von Dr. Robert Habeck, Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz

Mittelständische Unternehmen leben im Einzelnen vor, was die Soziale Marktwirtschaft im Kern ausmacht: sie verbinden unternehmerische Freiheit und gesellschaftliche Verantwortung. Eben deshalb spielt der Mittelstand auch eine zentrale Rolle bei der Weiterentwicklung unserer Wirtschaftsordnung hin zu einer sozial-ökologischen Marktwirtschaft.

Gerade die Transformation zu einer klimaneutralen Wirtschaft ist aber kein Selbstläufer. Nur wirtschaftlich erfolgreiche Unternehmen werden den hohen Investitionsbedarf der nächsten Jahre stemmen können. Als Bundesregierung stehen wir den Unternehmen dabei mit einem breiten Angebot an Finanzierungs- und Förderprogrammen zur Seite. Geld ist aber nur eine Seite der Medaille, wir brauchen auch investitionsfreundliche Rahmenbedingungen. Deshalb werden wir ein großes Maßnahmenpaket zum Bürokratieabbau neu auf den Weg sowie mehr Tempo in Planungs- und Genehmigungsverfahren bringen. Um den Unternehmen den Einstieg in klimaneutrale Produktionsverfahren zu erleichtern müssen insbesondere Ersatz- und Erneuerungsinvestitionen in den neuesten Stand der Technik zukünftig deutlich einfacher und schneller möglich sein.

Die Programme der Bürgschaftsbanken und der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaften sind dabei gerade für kleine und mittlere Unternehmen ein wichtiger Baustein bei der Bewältigung und Finanzierung dieser Aufgaben. Mit ihrer regionalen Ausrichtung und im Zusammenspiel mit ihren Netzwerken vor Ort stehen sie dem kleineren Mittelstand und der finanzierenden Kreditwirtschaft mit schlanken Prozessen, mit schnellen Entscheidungswegen und ohne bürokratische Hürden als Partner zur Verfügung.

Auch in Krisenzeiten beweisen Bürgschaftsbanken und Mittelständische Beteiligungsgesellschaften immer wieder, dass sie schnell und zielgerichtet helfen und den Zugang von KMU zu Kreditfinanzierungen und Beteiligungskapital deutlich verbessern können. So waren im Jahr 2021 viele Unternehmen weiter mit den wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie belastet.



Quelle: BMWK

Die mit dem Bundeswirtschafts- und dem Bundesfinanzministerium wie auch mit den Bundesländern abgestimmten Maßnahmen zur wirtschaftlichen Bewältigung der „Corona-Krise“ im Rahmen des „Corona-Hilfspakets“ wurden – auch für Bürgschaftsbanken und Mittelständische Beteiligungsgesellschaften – mehrfach verlängert, zuletzt bis zum 30. April 2022. Besonders betroffene Branchen wie Handel, Gaststätten und Dienstleistungsunternehmen wurden dabei überproportional unterstützt. Allein im Jahr 2021 konnten wir so über 5.230 Unternehmen durch Kredite und Beteiligungen mit einem Finanzierungsvolumen von fast 2 Mrd. Euro beistehen.

Für ihren Einsatz in dieser schwierigen Zeit möchte ich an dieser Stelle allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bürgschaftsbanken ausdrücklich danken.

Aktuelle Belastungen wie der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine, steigende Energiepreise und Lieferengpässe erschweren die Erholung bzw. das Wachstum der Wirtschaft nach der Pandemie und senken vorerst die Kreditnachfrage. Gerade wegen dieser Herausforderungen wird es in den kommenden Monaten aber für viele Unternehmen entscheidend darauf ankommen, sich intensiv mit der Transformation hin zu mehr Nachhaltigkeit und mit der verstärkten Digitalisierung ihrer Prozesse zu beschäftigen. Zum einen, um unabhängiger von bestimmten Energielieferungen zu werden oder auch um insgesamt Energie einzusparen. Aber ebenso, um die gemeinsamen Klimaziele zu erreichen. Um die Unternehmen bei diesen Investitionen zu unterstützen, stehen ebenfalls Programme der Bürgschaftsbanken und der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaften zur Verfügung.

Der Verbandsbericht für das Jahr 2021 zeigt an Hand vieler ermutigender Beispiele, wie wichtig die Arbeit der Bürgschaftsbanken und der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaften für unseren Mittelstand ist, insbesondere auch bei der bevorstehenden Transformation. Ich bin froh und dankbar, dass wir dank des aktuellen Maßnahmenpakets gemeinsam mit Ihnen Betriebe unterstützen können, die vom Krieg Russlands gegen die Ukraine besonders getroffen sind und hoffe, dass wir diese bedrückende und unsichere Zeit gemeinsam schnellstmöglich überwinden.

Ich wünsche eine erkenntnisreiche Lektüre!

Ihr



Hier geht es zum VDB-Verbandsbericht: <https://vdb-verbandsbericht.de/verbandsbericht-2021/>

Hinweis gemäß DSGVO:

Ihre E-Mail-Adresse ist in unseren Verteilern enthalten. Sie erhalten unregelmäßig unser „BBB-online“. Wir würden uns freuen, Ihnen diese Informationen auch weiterhin zustellen zu dürfen. Wenn Sie mit der Datenspeicherung nicht einverstanden sind oder diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an s.eckert@buergschaftsbank-bremen.de. Ihre Adresse wird dann aus dem Verteiler gelöscht.

Vielen Dank!